



Berlin, 4. März 2013

Gemeinsame Pressemitteilung der Wohnungsbaugenossenschaft „Bremer Höhe“ eG und des „Georg von Rauch-Haus Jugend- und Kulturzentrum Kreuzberg e. V.“

Am 20. Februar 2013 haben das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin und die Wohnungsbaugenossenschaft „Bremer Höhe“ eG einen Erbpachtvertrag über das Georg-von-Rauchhaus am Kreuzberger Mariannenplatz unterzeichnet. Damit wurde ein Beschluss des Bezirksamtes vom Mai 2012 umgesetzt, mit dem einerseits der Bezirkshaushalt entlastet und andererseits der vom Verein „Georg von Rauch-Haus Jugend- und Kulturzentrum Kreuzberg e. V.“ betriebene Standort langfristig gesichert wird.

Das Rauchhaus wurde im Jahre 1971 nach mehr als 10-jährigem Verfall und Leerstand von mehreren Jugendinitiativen und Künstlern besetzt. Mittlerweile wird hier in der dritten Generation eine von öffentlicher Förderung unabhängige vielseitige Arbeit in Sozial-, Jugend- und Kulturprojekten geleistet. Bezirksamt, Genossenschaft und Verein sind sich einig, dass nun die besten rechtlichen Rahmenbedingungen für den weiteren eigenverantwortlichen Betrieb des Projekts geschaffen sind. Die Genossenschaft „Bremer Höhe“ eG, die seit ihrer Gründung im Jahr 2000 mehrere denkmalgeschützte Ensemble und Gebäude in Berlin und Brandenburg sanierte und saniert und Träger mehrerer Wohnprojekte ist, und der Verein haben in den letzten Monaten in einem intensiven und offenen Dialog ein Kooperationsmodell entwickelt, dass die Belange beider Seiten berücksichtigt.

Bei der für die Jahre 2013-15 angestrebten Sanierung des Gebäudes wird die Genossenschaft ihr umfangreiches Know-how einbringen und der Verein in erheblichem Umfang Eigenarbeit leisten.

Dr. Barbara König und Ulf Heitmann
Vorstand
WBG „Bremer Höhe“ eG
Schönhauser Allee 59 b
10437 Berlin
Tel. 030 446 776 0
www.bremer-hoehe.de

Michael Schulze und Christoph Dietermann
Vorstand „Georg von Rauch-Haus Jugend- und
Kulturzentrum Kreuzberg e. V.“